

Protokoll: AStA Sitzung AStA RWTH Aachen

Datum: Donnerstag, 26.03.2020, Kalenderwoche 12
Projektleiter: Leon Wittwer
Beauftragte: Kai Wahlbaum
Gäste:
Ort: Meet.asta.rwth-aachen.de
Protokoll: Svea Rescheleit
Redeleitung: Marc Gschlössl
Referent*innen: Marc Gschlössl, Alexander Schütt, Aline Sylla,

Beschlüsse

- Der AStA beschließt bis zu 300,00€ für Ersatzteile für die Fahrradwerkstatt auszugeben (4/0/0).

Beginn der Sitzung: 16:30 Uhr

TOP 1 Sitzungseinleitung

- Die Beschlussfähigkeit wurde gemäß §6 Absatz 6 AStA-GO festgestellt.
- Sofern im Folgenden nicht anders angegeben, erfolgt die Angabe von Abstimmungsergebnissen in der Form (Ja/Nein/Enthaltung).
- VORSCHUB / GSP / AV sind teilweise stimmberechtigt.

TOP 2 Genehmigung von Protokollen zu vorherigen Sitzungen

- Es liegen Probleme mit dem Protokollsystem vor. Es wird dran gearbeitet

TOP 3 Fahrradwerkstatt

- Die Fahrradwerkstatt braucht Ersatzteile (siehe Anhang des Protokolls).
- **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 300,00€ für Ersatzteile für die Fahrradwerkstatt auszugeben (4/0/0). (*Vorsitz*)

TOP 4 Bericht Allgemein

- Corona

- Das Tagesgeschäft ist weiterhin durch Corona stark eingeschränkt. Auch musste die Möglichkeit der Abholung der BioBags und somit auch die Bestellung vorläufig eingestellt werden.
- Des Weiteren hilft der AStA an verschiedenen Stellen aus, zum Beispiel bei der Blutspende Aktion des UKA in der Couvenhalle.

TOP 5 Bericht Vorsitz

- Hochschulrat
 - Jannis und Marc haben am Montag ein Telefonat mit Christine Peters, Mitglied des Hochschulrats, geführt. Hier haben Jannis und Marc sich mit Christine über den aktuellen Plan und die Beteiligung der Studierendenschaft im Hochschulentwicklungsplan ausgetauscht, die aktuelle Lage im Thema Corona beschrieben und über weitere Themen, wie die Campusentwicklung (Mitte, West und Melaten) gesprochen.
- Corona
 - Marc hatte am Montag eine Öffentlichkeitstermin mit Herrn Rüdiger, bei dem diese beiden Blutspenden gegangen sind. Auch hat Marc heute (26.03.2020) mit Frau Prof. Rosenthal-von der Pütten telefoniert, die die Bestrebungen und Initiativen zur Bekämpfung und Hilfe bei Corona in der Professore*innenschaft sammeln und koordinieren möchte, um dort von Beginn an einen Austausch herzustellen.

TOP 6 Bericht Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung

- Die Öffentlichkeitsarbeit des AStA läuft. Wir versuchen allen Referaten entgegen zu kommen, die jetzt Ideen für unsere Social Media Kanäle haben und dies alles zu koordinieren. Außerdem beantworten wir weiterhin fleißig Nachrichten und Kommentare, sowie E- mails zum Thema Corona und können es nicht erwarten, bis das alles wieder vorbei ist.
- Social Media
 - Seit der letzten AStA Sitzung haben wir folgendes gepostet
 - Blutspenden Helfende und Spendendenaufrufe
 - PoBi Post : Internationaler Tag gegen Rassismus
 - Frühjahrsputz & Upcyclingchallenge
 - Corona News
 - Bewerbung des HSZ Online Sportangebot
 - collage zu #stayathome
 - PoBi Post: Schengener Abkommen
 - Bis zur nächsten Sitzung ist folgendes geplant
 - PoBi Post: bseits von Corona
 - Blutspenden jetzt im Sparkassenforum
 - Die ÖA-Sitzungen finden jetzt online und alle zwei Tage statt um Herr der Lage zu bleiben.
 - Der Instagram Account des AStA ist neuerdings verifiziert. Das ist sehr praktisch, weil wir jetzt Links in unseren Storys mit einem Swipe-Up versehen und so direkt verlinken können. intern
 - Außerdem ist nicht mal die Uni Köln verifiziert und wir fühlen uns ein bisschen fame.
- Website

- \#Aachen Hilft und \#IchHabKultur sind jetzt online und funktionsfähig. Wir haben eine eigene Seite zum Blutspenden online gestellt und arbeiten zusammen mit dem Sozialreferat daran, eine englische Version der Seite für Sozialdarlehen, so schnell wie möglich online zu stellen. Es fehlen noch ein paar Dokumente.
- Politische Bildung
 - Die Politische Bildung musste leider viele Veranstaltungen jetzt absagen. Wir arbeiten momentan daran eine Gedenkveranstaltung an die Bücherverbrennung online zu realisieren. Wir haben unser online Angebot erweitert um „Abseits von Corona“ mit Links zum Lesen und News.
 - Außerdem arbeiten wir mit der Kultur und Projekt Leonardo zusammen, um Seminare oder „Ringvorlesungen“ zu streamen.

TOP 7 Bericht Finanzen und Organisation

- Aktuell dreht sich im Referat sehr viel um das Thema Semsterticket, da hierzu viele Anfragen gestellt werden.

TOP 8 Bericht Lehre und Hochschulkommunikation

- Die Härte- und Sonderfälle, die uns erreicht haben, konnten weitestgehend geklärt werden. Die Fakultäten sind hierbei großteils sehr entgegenkommend.
- Einzelfälle, in denen Dozierende die Regelungen nicht einhalten, werden durch uns abgefangen.
- Über das Ticketsystem konnten in der letzten Woche etwa 170 Tickets bearbeitet werden.
- Es erfolgt ein ständiger Austausch mit Verwaltung, Rektorat und ÖA-Referat, um auch die Informationslage der Studierenden aktuell zu halten und alle möglichen Fälle mitzudenken.
- Hochschulkommunikation: Am Mittwoch hat das LAT (Landes ASten Treffen) online stattgefunden. Viele Hochschulen sind sehr überfordert mit Corona. Bei einigen war die Prüfungsphase zum Glück bereits abgeschlossen. Eine Digitalisierung als Universallösung für den Semesterstart wird nicht als realistisch angesehen.
- Gemeinsam mit diversen anderen ASten und LandesStudierendenVertretungen aus ganz Deutschland wurde ein deutschlandweites Bündnis gegründet, welches sich für die Sicherung der Studienfinanzierung für Studierende, welche jetzt durch Corona ihre Finanzierung (bspw. Nebenjobs) verloren haben, einsetzt. Die Petition für das sogenannte Bündnis „Soforthilfe für Studierende“, ist Freitag gestartet und hat zum aktuellen Zeitpunkt 25.000 Unterschriften und wird von uns täglich neu in Richtung Medienvertreter oder ähnliche beworben.
- Die Jahresgespräche sind zur Zeit erst einmal auf Eis gelegt worden.
- Es wurde eine Handreichung zum Thema „Was passiert bei endgültigem Nichtbestehen?“ erarbeitet, um Studierenden einen klaren Leitfadens an die Hand zu geben.
- Die Klausurplanung für die Neutermine der ausgefallenen Prüfungen des Wintersemesters ist weitestgehend abgeschlossen und soll Montag finalisiert werden. Die Studierenden werden per Mail darüber informiert werden.

TOP 9 Bericht Soziales

- Im Bereich des Sozialen ist ein starker Anstieg an Anfragen zur Studienfinanzierung merkbar. Die Studis, die sich melden, sind zu großen Teilen in Bereichen tätig, wo nach Stunden bezahlt wird, manche auch nach Honorarzahlung. Für diese Studierenden kommt die Corona-Krise mit existenziellen Ängsten daher, bspw. wie etwa die nächste Miete, Nahrungsbeschaffung, ausstehende Rechnungen für Versicherungen etc. bezahlt werden sollen.
- Auffällig dabei ist, dass sämtliche Anfragen von Studierenden kommen, die vorausplanend denken. Sie befinden sich noch nicht in finanziellen Schwierigkeiten, wissen aber, dass es aufgrund der Lohnaussetzungen so kommen wird. Dies ist ein Grund der Besorgnis für den Referenten, da aus Erfahrung viele Anfragen erst dann kommen, wenn sich die Lage bereits zugespitzt hat. Von daher ist es ratsam, die Situation zu beobachten.
- Auf jeden Fall wurde überdurchschnittlich oft per Telefon und per Mail zu den Sozialdarlehen der Studierendenschaft beraten. Viele Studis sind dankbar für das Angebot, allerdings zögerlich sich zu verschulden, gerade auch unter der Ungewissheit, wie lange die Pandemie dauern wird. Denn es ist klar, dass nach einigen Monaten ein Schuldenberg entstanden sein kann, der schwerlich wieder rückzahlbar ist. Hier wird auch an den Service der Stadt verwiesen, wie etwa die Wohnsicherungshilfe.
- Darüber hinaus wurde die allgemeine Rechtsberatung auf ein wöchentliches Pensum erhöht. Zusammen mit der Mietrechtsberatung wird das Angebot bis zum Anschlag genutzt, gerade in der Mietrechtsberatung sind die Plätze schnell ausgebucht.
- Es wurden außerdem einige Presseanfragen bezüglich der Problematiken, welche mit Corona einhergehen, beantwortet, darunter für den WDR.
- Die Maßnahme, das Beratungs-Team ins Home Office zu schicken und Arbeitsvorgänge zu digitalisieren, erweist sich als überraschend effektiv. Obwohl natürlich eine telefonische Beratung nicht immer eine mit direktem Kontakt ersetzen kann, kann das Team doch bei vielen Beratungen effektiv helfen. Vielen Dank an dieser Stelle, dass dies so reibungslos geklappt hat.
- Es wurde erneut mit dem Studierendenwerk Kontakt aufgenommen, um problemlösungsorientiert daran zu arbeiten, wie Studierenden in einem Mietverhältnis mit dem STW geholfen werden kann. Dafür wurde sich mit Frau Wenner beraten, die Ergebnisse werden morgen noch einmal gemeinsam besprochen und dann veröffentlicht. Hier auch ein Dank an Philipp Schulz, der tatkräftig mitgeholfen hat.
- Auch außerhalb der Hochschule ist kräftig mit Funktionär*innen der kommunalen, Landes- und Bundespolitik kommuniziert worden, um auf die Lage der Studierendenschaft aufmerksam zu machen. Bei allen beschlossenen Rettungspaketen ist die Hilfestellung für finanzschwache Studierende eher mau. Hier ist dringend Nachjustierung erforderlich, vor allem wenn die Kontaktverbotsperre länger als bis zum 19.4.2020 andauern sollte.

TOP 10 Bericht Kultur

- Veranstaltungen
 - Die Veranstaltungen im April wurden abgesagt.
- Digital
 - Die Plattform für digitale Kultur ist gestartet und wird durch Termine und Videos langsam gefüllt.

- Das erste Format „Gutenachtgeschichten - StuPa Berichte“ ist gestartet (3 Videos bis jetzt auf youtube online). Des Weiteren kamen die ersten Rückmeldungen von externen Initiativen und Professorinnen und Professoren um Videomaterial hochzuladen.
- Blutspende
 - Die Blutspende läuft erstaunlich reibungslos und sehr gut. Es spenden im Schnitt 150 Personen pro Tag Blut. Der Umzug in das Sparkassenforum aufgrund der drohenden Wetteränderung steht am Samstag an.

TOP 11 Bericht Nachhaltigkeit und studentisches Engagement

- Nachhaltigkeit
 - Die Nachhaltigkeitswoche wird aufgrund der aktuellen Situation abgesagt. Die bisher zugesagten Veranstaltungen werden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben oder versucht online durchgeführt zu werden.
- TdSI
 - Der TdSI wird weiterhin zum 12.05. 2020 geplant. Es wird jedoch ein online-TdSI ausgearbeitet, als Erweiterung oder Ausweichplan für die bisherige Veranstaltung.
- Engagement
 - Ein Teil des Eigenini Teams leitet den Slack für die Aachen Hilft Seite, um dort Support für online Angebote (Kultur, soziales, Sport, Unterhaltung etc.) zu bieten.

TOP 12 Bericht Ausländerinnen- und Ausländervertretung (AV)

- Es liegt kein Bericht vor.

TOP 13 Bericht Beauftragte für die Belange Studierender mit Behinderung und chronischer Erkrankung (VORSCHUB)

- Am 24.03.2020 hatte Lena einen Telefontermin mit Frau Herff, unserer Ansprechpartnerin beim VKM Aachen, da der Kennenlerntermin nicht stattfinden konnte. Die Sitzung des SGM am 25.03.2020 konnte wegen Corona nicht stattfinden und wird sobald es möglich ist nachgeholt. Außerdem arbeitet VORSCHUB gemeinsam mit Marc und Svea an einem Konzept für eine Umstrukturierung von VORSCHUB. Diesbezüglich fand heute eine Videokonferenz statt.

TOP 14 Bericht Gleichstellungsprojektbeauftragte

- Es liegt kein Bericht vor.

TOP 15 Vorschlag und Wahl von Projektleiter*innen

- Vorsitz:
 - keine Vorschläge

- Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung:
 - keine Vorschläge
- Finanzen und Organisation:
 - keine Vorschläge
- Lehre und Hochschulkommunikation:
 - keine Vorschläge
- Soziales:
 - keine Vorschläge
- Nachhaltigkeit und studentisches Engagement:
 - keine Vorschläge
- Kultur:
 - keine Vorschläge

TOP 16 Verschiedenes

- Kai berichtet kurz von Studentischen Hilfskraft Fällen im Bereich von Corona. Einzelfälle laufen ungewöhnlich, aber die breite Masse funktioniert ganz gut.

Ende der Sitzung: 17:01 Uhr